



---

## **Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend**

### **13. Sitzung (öffentlich)**

14. März 2013

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:00 Uhr bis 11:50 Uhr

Vorsitz: Margret Voßeler (CDU)

Protokoll: Uwe Scheidel

### **Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

|                                                                                                                |           |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>Vor Eintritt in die Tagesordnung</b>                                                                        | <b>3</b>  |
| <br><b>1 Eltern und Kommunen brauchen einen Fonds um Unstimmigkeiten beim U3-Rechtsanspruch zu bewältigen!</b> | <b>4</b>  |
| Antrag<br>der Piratenfraktion<br>Drucksache 16/2137                                                            |           |
| – Aussprache                                                                                                   | 4         |
| <br><b>2 Künstliche Befruchtung</b>                                                                            | <b>25</b> |
| Bericht<br>der Landesregierung<br>Vorlage 16/733                                                               |           |
| – Aussprache                                                                                                   | 25        |

- 3 Umsetzung, Geltungsumfang des U3-Rechtsanspruches im Zusammenhang mit den Forderungen der Kommunalen Spitzenverbände: Planungen der Landesregierung hinsichtlich verbindlicher Vorgaben für Anmeldefristen 30**
- Bericht  
der Landesregierung
- Ministerin Ute Schäfer (MFKJKS) berichtet 30
  - Aussprache 31
- 4 Inanspruchnahme, Arbeitsausgestaltung sowie Erfolge von Beistandschaften in NRW 32**
- Ministerin Ute Schäfer (MFKJKS) erstattet einen Bericht 32
  - Aussprache 33
- 5 Verschiedenes 35**
- a) Hinweise der Vorsitzenden 35**
  - b) Kinderbetreuung mit erweiterten Öffnungszeiten 35**

Der Ausschuss beschließt einstimmig, zum Thema „Kinderbetreuung mit erweiterten Öffnungszeiten“ eine Anhörung durchzuführen. Neben den gesetzten Sachverständigen kann jede Fraktion ein oder zwei Sachverständige benennen.

Termin: 4. Juli 2013. Das weitere Verfahren soll zwischen den Referenten und dem Ausschusssekretariat geklärt werden.
  - c) Gesetz zur Regelung des Vollzugs der Sicherungsverwahrung in Nordrhein-Westfalen 35**
  - d) Berichte zur „Initiative BISS“ und „Beteiligung der Träger der öffentlichen und freien Jugendhilfe bei der Aufstellung des Kinder- und Jugendförderplans“ 35**